

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Departmental International Office

Erfahrungsbericht

ÅBO AKADEMI

MEIN AUSLANDSSEMESTER IN Turku/Finnland

Semester: WiSe 2021 Zeitraum: August-Dezember 2021	Sprachkenntnisse: Englisch C1, Schwedisch A2
Studiengang: Bachelor of Science: Wirtschaftswissenschaften	Dauer des Auslandsaufenthaltes: <input checked="" type="checkbox"/> ein Semester <input type="checkbox"/> zwei Semester
Die Universität bietet Kurse in <input type="checkbox"/> BWL, <input type="checkbox"/> VWL, <input checked="" type="checkbox"/> BWL und VWL, <input type="checkbox"/> Wirtschaftsinformatik, <input type="checkbox"/> Wirtschaftspädagogik und <input checked="" type="checkbox"/> Sprachen an (bitte zutreffendes ankreuzen). Die Universität bietet weitere nicht genannte Kurse an: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Falls ja, welche?	
Wie schätzt du die Lehre an der Gastuniversität ein? gut <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> schlecht	

DIE STADT UND DAS LAND

Studienleben	gut <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Angebot an Freizeitmöglichkeiten	gut <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Angebot an sportl. Tätigkeiten	gut <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Lebensmittelpreise	gut <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Mietpreise	gut <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>
Preise für ÖPNV	gut <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	schlecht	weiß nicht <input type="checkbox"/>

Studentenwohnheime sind vorhanden: ja nein

Vermittlung an Wohnheime durch die Partnerhochschule: ja nein

Gibt es Besonderheiten bei der Unterkunft zu beachten? Mein Rat: Bewirb dich rechtzeitig auf einen Studentenwohnheimsplatz! Der Wohnungsmarkt vor Ort ist hart umkämpft und du zahlst deutlich mehr für ein Zimmer in einer WG als im Studentenwohnheim. Ich habe im Student Village gewohnt, hatte dort ein eigenes Zimmer mit Bad und habe monatlich 375€ gezahlt. die Küche haben wir uns zu 12 geteilt, wodurch man trotz des eigenen Zimmers nicht isoliert ist, sondern sich jederzeit mit den anderen in der Küche treffen kann. Im Vergleich dazu teilt man sich im Studentenwohnheim, Iltakajo, mit bis zu zwei weiteren Studierenden die Wohnung, wodurch du weniger Miete zahlst, jedoch eine längere Bustour ins Stadtzentrum sowie zur Universität in Kauf nimmst.

Wie viel Geld sollte man monatlich einplanen? Miete (Studentenwohnheimsplatz): ca. 400€, Nahrungsmittel: ca. 200€, Reisen: ca. 300€-400€, Sport: ca. 10-15€

Welche außeruniversitären Aktivitäten sind empfehlenswert? Ich habe mehrmals wöchentlich an den Sportkursen des Uni Sports teilgenommen und bin auch gelegentlich ins Fitnessstudio der Universität gegangen. Der Zugang zum Gym ist in der einmaligen Gebühr für die Unisportkurse enthalten.

Hast du Reisen/Kurztrips während des Aufenthalts unternommen? ja nein

Wenn ja, welche? Ich habe an zwei Reisen des ESN teilgenommen: Eine Baltikum Reise über Estland, Lettland und Litauen und Anfang Dezember nach Lappland, wo wir die Nordlichter ausgezeichnet sehen konnten. Ansonsten habe Mitstudierenden, Mitbewohnende und ich zwei Reisen privat organisiert: Eine mit der Fähre nach Stockholm und eine weitere Reise im Baltikum. Hinzukamen einige Wochenendausflüge in nahegelegene Städte wie Helsinki, Tampere und Naantali. Die Nationalparks sind auch immer eine Tour wert. Die Reisen in die Natur würde ich möglichst im Herbst einplanen, da die Tage noch lang genug sind.

DIE ANKUNFT

Welcher Mobilitätsweg sollte am besten gewählt werden? Ich bin mit dem Flugzeug nach Helsinki geflogen und danach mit dem Zug (VR Train) nach Turku gefahren, aber ansonsten wäre ich von Hamburg mit dem Zug bis nach Stockholm und dann weiter mit der Fähre bis nach Turku gefahren. Mit dem Bus (Föli Karte empfehlenswert!, Omnibus für Strecken in andere Städte) sowie den Zügen (VR Train) kannst du alles gut erreichen. Für die Leute im Student Village: Wenn du gerne ein Fahrrad für die Zeit haben möchtest, empfehle ich dir andere Leute im Student Village nach ihrer Fahrradquelle zu fragen und nicht extra ein Bike zu kaufen.

Was muss beachtet werden? (Visa, weitere Dokumente): Dein Covid Pass sollte am besten die aktuellen Auflagen erfüllen, da du sonst keine Bars und Restaurants betreten darfst (ähnlich wie in Deutschland). Ein Visum benötigst du nicht, aber möglicherweise andere Covid-Dokumente oder ein Einreiseformular.

DIE PARTNERHOCHSCHULE

geeignet für: (<input checked="" type="checkbox"/>) Bachelor <input checked="" type="checkbox"/> Master	Kurse auf Englisch <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
---	---

Anzahl der Kurse auf Englisch: hoch niedrig

Zusätzliche Bemerkungen zum Kursangebot auf Englisch (Qualität etc.): Das Angebot von Kursen in der englischen Sprache ist hoch, allerdings lassen sich für den Bachelor leider nur wenige Module anrechnen.

Welche Kurse sind empfehlenswert? Ich habe vier Kurse belegt (Change Management and Organizational Behaviour, B2B-Marketing in an International Context, Introduction to intercultural communication und den Schwedisch Kurs Niveau 2) und kann alle davon empfehlen.

Ähneln sich die Struktur der Lehre der FSU? Die Lehre basiert auf vielen Assignments im Vergleich zu der an der FSU. Wöchentliche Abgaben sind gang und gäbe und häufig wird für die Abschlussnote neben den Assignments und einer Präsentation noch ein Essay gefordert. Das lässt sich aber mit etwas Planung alles gut händeln. Klausuren habe ich außer in dem Sprachkurs keine geschrieben.

Gibt es Einführungsveranstaltungen zu Studienbeginn? ja nein

Wird ein Sprachkurs der Landessprache angeboten? ja nein

Falls ja, welche? Schwedisch und Finnisch Kurse werden auf 3 Sprachniveaus angeboten.

Mentorennetzwerk/Buddy Programme vorhanden? ja nein

Was aus meiner Sicht wirklich positiv zu erwähnen ist, ist das Tutor Programm. Ich habe eine Tutorin zugeordnet bekommen, die uns am Anfang den Schlüssel und das Starting Package besorgt hat und die Behördengänge mit uns getätigt hat. Vor Ort haben wir auch in der Tutorgruppe einiges unternommen, von Kanutouren über Bowlingabende oder die Teilnahme an den typischen Sitz Parties (so auch wirklich von den Studierenden dort genannt) teilgenommen. Bei einigen anderen lief das nicht ganz so ab, bei mir war es aber durchweg positiv.

DIE ZEIT NACH DEM AUSLANDSSEMESTER

Würdest du ein Auslandsstudium an der Partnerhochschule weiterempfehlen?

ja nein

Ist das Auslandsstudium für dein Studienprogramm empfehlenswert oder wäre es ggf. für andere Studienprogramme empfehlenswert? Wie schätzt du die Lehre an der Gastuniversität ein? Die Åbo Akademia als Universität kann ich wärmstens weiterempfehlen. Die Dozierenden waren super hilfsbereit und haben immer viel Verständnis gezeigt. Zu Beginn hatte ich noch Prüfungen an der FSU und für die Dozierenden hat es kein Problem dargestellt, dass Assignments eine Woche später abgegeben worden sind. Mein Schwedischkurs hat in Präsenz stattgefunden, was super dafür war, neue Gesichter aus aller Welt kennenzulernen.

Welche Erfahrungen möchtest du den potenziell zukünftigen Outgoing-Studierenden nahebringen? (max. 1000 Zeichen)

Die kleine Stadt hat durchaus Charme. Neben gutem Essen in der Cafeteria (jeden Tag Salatbar und Brot for free) und gemütlichen Cafés, gibt es auch einen Sauna Platz etwa 30 Minuten mit dem Bus entfernt. Der See, Littoistenjärvi, dort stellt die perfekte Abkühlung nach der heißen Sauna dar.

Scheu dich nicht die Leute in der Küche deiner Etage und anderen Etagen anzusprechen. Wir haben als große Studentenwohnheimgruppe viele Reisen unternommen und ab und an auch mal eine Party veranstaltet. Meine Highlights waren definitiv die Reisen und auch wenn du dort studierst, ist bei guter Planung in der Regel am Wochenende Zeit für einen Ausflug.

Genieß die Zeit in vollen Atemzügen und nimm jede Reise mit dem ESN mit, an der du teilnehmen kannst. Zum einen sind die Reisen mit dem ESN sehr viel günstiger und zweitens lernst du bei diesen Reisen das Land besser, aber auch viele neue Leute kennen. Und genau diese Reisen (und vor allem die Nordlichter) werden mir immer in Erinnerung bleiben.